download unter www.biologiezentrum.at

Ichneumoniden aus bekannten Wirtstieren in Lettland.

Von E. Ozols, Riga.

(Mit 7 Abbildungen im Text und 1 Tafel.)

Seit mehreren Jahren, die ich mit diesen Schlupfwespen beschäftigt bin, habe ich mehrfach Gelegenheit gehabt, sie aus bestimmten Wirtstieren zu züchten. Da einige von mir beobachtete Vorfälle früher nicht bekannt waren, so scheint es mir nicht überflüssig zu sein, diese mitzuteilen. Im folgenden gebe ich ein Schlupfwespenverzeichnis nach ihren Wirten geordnet.

Alle hier publizierten Materialien stammen ausschließlich aus Lettland. Die meisten von diesen sind nicht weit von der Stadt Cesis (Wenden) bei Priekuli gesammelt. Sehr wertvolles Züchtungsmaterial ist mir von meinen lieben Kollegen L. Bramans, O. Conde (z. Z. in Süd-Amerika) und J. Zirnits übergeben worden.

Alle Zeichnungen sind mit Hilfe des Abbe'schen Zeichenapparates angefertigt.

Literaturverzeichnis.

Berthoumieu, G. V., Ichneumonides d'Europe et des pays limitrophes. Ann. Soc. ent. Fr., 1894.

Clément, E., Die Ophionen-Gattung Pyracmon Hlgr. und Rhimphoctona Först. Deutsche Entomol. Zeitschrift, H. 2, 1924.

Dalla Torre, C. G., Catalogus Hymenopterorum. Vol. III. 1901—1902.

Morley, C., The Ichneumons of Great Britain. I—V, 1903—1914.

Pfannkuch, K., Die Typen der Gravenhorstschen Gattungen Mesoleptus und Tryphon. Zeitschr. f. Hymenopt. und Dipterol., 1906, H. 1, 2, 4 und 5; 1907, H. 1 und 2.

Roman, A., Ichneumoniden aus dem Sarekgebirge. 1909.

Schmiedeknecht, O., Opuscula Ichneumonologica. Alles was erschienen.

Die Literatur-Zitate sind nur mit dem Autornamen und der Seitenzahl angeführt.

download unter www.biologiezentrum.at

COLEOPTERA.

Hylobius abietis L.

Mesostenus gladiator Scop. 1 ♀, Cirava, Kreis Aizpute, aus Kiefernwurzel mit H. a. Larven, 1927 (leg. Bramans). Außerdem: 3 ♀, Priekuli, fliegend an Hausmauer, 16. VI. 20, 17. VI. 20 und 3. VII. 23; 4 ♂, daselbst, 17. VI. 20, 28. VII. 19 und 21. VIII. 20.

Cryptorrhynchus lapathi L.

Perosis annulata Brischke, 1 ♀, Priekuli, geschlüpft im Zimmer 29. IV. 25.
Alle Augenränder und das Hinterschildchen schwarz, Hinterleibssegmente ohne rötlichem Hinterrand.

Perilissus pallidus Grav. 1 ♀, Cesis, Berzaine, ohne genaue Zeitangabe.
Parapsidienfurchen undeutlich.

Anthonomus pomorum L.

Pimpla detrita Holmgr. 2 ♂, Priekuli, 2. VI. 21. long. 5 mm. Außerdem 2 ♀, Priekuli, 8. VII. 22; 4 ♀, Slitere Kreis Ventspils, im Gebüsch 15. bis 18. VIII. 26.

Pimpla inquisitor Scop. 1 ♀. Priekuli, VI. 21, long. 6,2. Nervellus etwas unter der Mitte gebrochen. Außerdem: 1 ♀, Priekuli, auf Quercus Blatte, 11. VII., long. 9,2; 1 ♀, Slitere, Kreis Ventspils, auf niedrigen Pflanzen 16. VIII. 26.

Rhinomacer populi L.

Glypta flavolineata Grav. 1 ♂, Bulduri, Kreis Riga, gezüchtet aus den Blätter-Zigarren von Pirus communis, August, 23. Außerdem: 1 ♀, Bulduri, Kreis Riga, in Blüten von Tanacetum vulgare, 24. VIII. 23; 1 ♂, ebenda, 6. IX.; 1 ♀, Slitere, Kreis Ventspils, im Gebüsch 18. VIII. 26.

Mesoleius variegatus Jur. 1 ♀, Bulduri, Kreis Riga, gezüchtet aus den Blätter-Zigarren von Pirus communis, August, 23.

Spondylis buprestoides L.

Ephialtes manifestator L. 1 ♀, Cesis, Larve in einem Baumstamme zusammen mit Spondylis Larven im Herbste 1923, geschlüpft 28. IV. 24.

download unter www.biologiezentrum.at

Außerdem: 3 ♀, Priekuli, auf trockenen Pinus und Abies Stämmen 26. VII. 19, 31. VII. 19 und 13. VIII. 19.

Stenocorus sp. (Rhagium)

Ischnocerus filicornis Kriechb. 5 ♀, Priekuli, zusammen in einem S. Neste 5. V. 22.

Odontomerus melanarius Holmgr. 1 ♀, Priekuli, 2. V. 22, long. 9,6 (ovipos. 6,2).

Außerdem: 1 ♀, Priekuli, auf Betula Blatt, 4. IX. 25; 1 ♀, ebenda 15. VII. 22.

Stenocorus inquisitor L.

Ephialtes abbreviatus C. G. Thoms. 2 ♂, Priekuli, 25. III. 25. Siehe Bemerkung bei *Saperda populnea.*

Außerdem: 1 ♀, Priekuli, auf Betula Blatt, 4. IX. 25; 1 ♀, ebenda 15. VII. 22.

Saperda carcharias L.

Ischnocerus filicornis Kriechb. 8 ♀, Priekuli, zusammen aus einen S. c. Larve, 25. VI. 24.

Rhimphoctona fulvipes Holmgr. (Clement, p. 132) (Fig. 12, 13, 14, 15, 16 und 17), 2 ♀, Priekuli, aus S. c., 12. VI. 24, long. 15,6 (ovip. 8,0) und 15 (8).

Außerdem: 1 ♀ und 1 ♂, Priekuli, auf einem Alnus incana-Zweig, fast in coitu, 14. VI. 19, long. 15,3 (7) (Fühlerlänge 9,5) und 16,9 (♂).

Area spiracularis von der area externa nicht sehr deutlich getrennt.

Saperda populnea L.

Ephialtes abbreviatus C. G. Thoms. (Schmiedekn., p. 1128, Morley, III, p. 38, 39); (Fig. 1, 2, 3 und 4.) 1 ♂, Priekuli, aus S. p. Larve, 20. VII. 23; 3 ♀ und 1 ♂, Priekuli, aus S. p. 20. V. 24; 1 ♀, Cesis, aus S. p. Larve 30. IV. 24.

Brechungsstelle des Nervellus bei verschiedenen Exemplaren nicht konstant, das 1. Hinterleibssegment 1½—2mal so lang als hinten breit. Es gibt unter diesen Extremen verschiedene Übergänge. Hinterleibshöcker sehr deutlich. Ich kann diese Art von *E. heteropus* C. G. Thoms. nicht unterscheiden.

download unter www.biologiezentrum.at

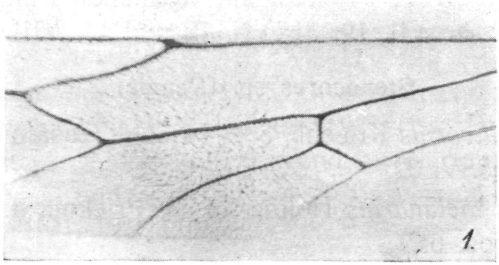


Fig. 1. Hinterflügel von *E. abbreviatus* C. G. Thoms. ♂.

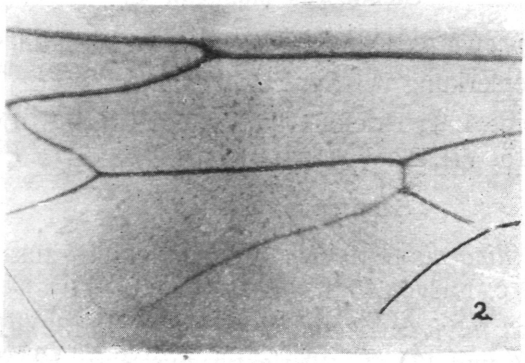


Fig. 2. Hinterflügel von *E. abbreviatus* C. G. Thoms. ♂.

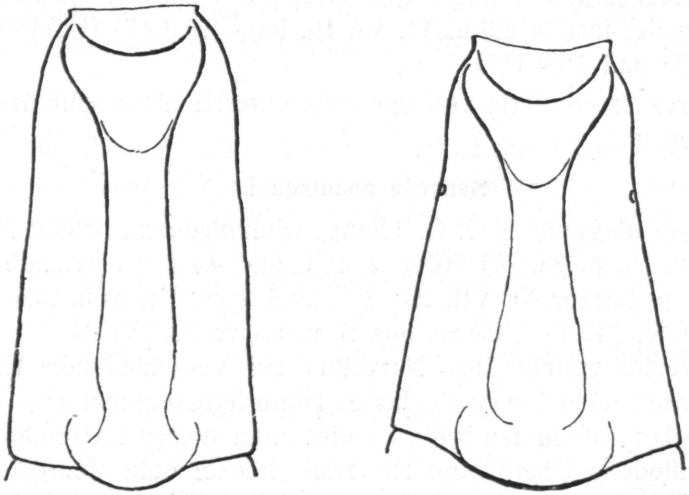


Fig. 3, 4. 1. Hinterleibssegment von zwei verschiedenen *E. abbreviatus* C. G. Thoms. ♂.

download unter www.biologiezentrum.at

HYMENOPTERA.

Passaloecus tenuis A. Moraw.

Cratocryptus subpetiolatus Grav. 1 ♀, Priekuli, aus einem Neste in Salix Zweig zusammen mit P. t., 1. VI. 24.
Gesichtsränder schwarz, Hüften und Trochanteren gleichmäßig rot; Bohrer so lang als der Körper.

Odynerus oviventris Wesm.

Acroricnus macrobatus Grav. 1 ♀, Priekuli, aus O. o. Neste 20. V. 21; 10, ebenda, 15. V. 21.
Außerdem: 1 ♀, Priekuli, im Gebüsch, 12. VIII. 21; long. 11,6 (ovip. 4,1); 1 ♂, ebenda in Umbeliferae Blüte, 4. VIII. 20.

Rhodites rosae L.

Hemiteles inimicus Grav. (Schmiedekn. p. 821; Morley II, p. 176; Roman 234) 1 ♀, Riga, aus R. r. Galle 21. III. 23.

Cladius pectinicornis Geoffr.

Mesochorus vittator Zett. (Fig. 18 und 19) 3 ♀, Priekuli, aus C. p. Puppen. zusammen mit Spudea latvica sp. nov., VI. oder VII. 26.

Spudea latvica sp. nov. (Fig. 5, 8, 9, 10 und 11). 8 ♀ und 11 ♀, Priekuli, aus C. p. Puppen zusammen mit *Mesochorus vittator* Zett., VI. oder VII. 26. Zahlreiche Clad. pect. Kokons (größere Anzahl) fand ich zusammen im Garten unter der Rinde eines Pfahles.

Beschreibung nach konserviertem Material.

♀♂. Kopf fein lederartig, matt, weißlich pubescent (Vergrößerung 84×) hinter den Augen verschmälert, beim ♀ etwas mehr als beim ♂; Gesichtsseiten parallel, Gesicht 1½mal breiter als lang; Clypeus am Ende niedergedrückt und ausgerandet; Wangen etwas kürzer als die Mandibelnbasis. Thorax matt, lederartig, weißlich pubescent, Mesonotum zerstreut, undeutlich punktiert; Parapsidienfurchen deutlich, bis über die Mitte reichend, fast parallel, Mittellappen etwas erhöht; Speculum groß, glänzend; Metathorax mit starken Leisten; Costula fehlend, Area posteromedia mit Mittelkiel, Area superomedia lang, die Seitenleisten in der Mitte etwas zusammengezogen, mit kleinen Querleisten; Luftlöcher kreisrund. Flügel ohne Areola; End-

download unter www.biologiezentrum.at

hälfte des Radius entweder schwach, gleichmäßig nach vorn gebogen, oder gerade; Nervulus deutlich postfurkal, etwas schief; Nervellus tief bis sehr tief unter der Mitte gebrochen, der aus der Brechungsstelle ausgehende Nerv undeutlich oder fehlend. Die hintersten Schienen mit langen Endsporen, die längste etwa zwei Drittel so lang als der Metatarsus. 1. Hinterleibssegment etwas länger als die Hinterhüften, mit deutlicher Basalgrube und zwei Längskielen die fast bis zum Quereindruck reichen; beim ♀ ist der Quereindruck auf Segment 3 undeutlicher als an beiden ersten, beim ♂ fehlt er; alle 3 Basalsegmente grob runzlich, das 1. am stärksten.

♀. Schwarz; Palpen, Mandibeln (Zähne bräunlich) Clypeus, Gesicht, ausgenommen den schwarzen Mittelstreifen (zuweilen

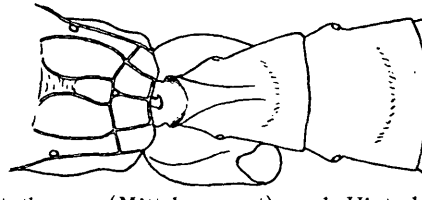


Fig. 5. Metathorax (Mittelsegment) und Hinterleibsbasis von *spudea latvica* sp. nov. ♂.

nur mit zwei gelben Seitenflecken), die zwei ersten Fühlerglieder unten und Geißel (auch unten) schmutzig gelb, an der Spitze und oben schmal bräunlich; Schulterbeulen, Tegulae und Flügelbasis gelb; beide Schildchen verschwommen rot; Stigma rötlich mit heller Basis; Beine rot; die vorderen mehr gelblich, Hüften schwarz (zuweilen verschwommen bräunlich), vordere zum Teil gelblich, Trochanteren gelblich, Hinterschienen mit schwarzer Spitze; Hinterleibssegment 1 an der Spitze schmal 2 und 3 ganz rot, nur in der Mitte gebräunt.

♂. In Färbung dem ♀ gleich, nur ist das Gesicht ganz gelb, auch die Wangen und die Mittelhüften zum Teil gelb; Hinterschienen gelblichrot mit schwarzer Spitze, Tarsen bräunlich.

Long. ♀ 5,4—6,0, ♂ 5,0—5,5.

Pteronidea pavida Lep.

Mesoleius opticus Grav. 1 ♂, aus P. p.

Außerdem: 7 ♀ und 6 ♂, Priekuli, fliegend um einen Salix Baum mit P. p. Larven, 6—11. IX. 25; 1 ♀, Priekuli, 18. VIII.

download unter www.biologiezentrum.at

20. Bei diesem ♂ ist die Areola nur auf einer Seite ausgebildet, auf der anderen fehlt sie vollständig.

Pteronidea bergmanni Dahlb.

(P. Hypoxanta Först.)

Mesoleius variegatus Jur. 4 ♀ und 2 ♂, Riga, im Strande aus P. b. Kokons von Salix, 4. VIII. 26.

Pimpla inquisitor Scop. 2 ♀ und 2 ♀, Riga, am Strande aus P. b. Kokons von Salix, 4. VIII. 26.

Lophyrus sp.

Hypsantyx impressus Grav. 1 ♂, Priekuli, aus L. Kokon, 6. V. 25. Zeichnung des Kopfes etwas dunkler als bei Schmiedeknecht, p. 2878 angegeben: Fühlerunterseite nur etwas heller als die Oberseite, auch die Palpen bräunlich gelb.

Lophyroplectus luteator Thunb. 1 ♀ und 1 ♂, Priekuli, aus L. Kokons, 20. IV. 24, long. 10,7 (♀) und 9,2 (♂). Diese sind länger als bei Schmiedekn. p. 2576 6—7 mm; beim ♂ Nervus parallelus aus der Mitte des Brachialfeldes. 1 ♀, Cesis, aus L. sp. Kokon 11. V. 24, long. 11,1; 2 ♀ und 1 ♂, Cesis, daselbst, 16. VI. 24, beim letzten ♂ ist der chitinisierte Flügelfleck nur auf einer Seite.

Lophyrus pallidus Kl.

Hypsantyx impressus Grav. 1 ♀ und 1 ♂, Priekuli, aus L. p. Kokons, 15. VIII. 24; 2 ♀, Priekuli, daselbst, 20. VII. 24.

Trichiosoma sp. (lucorum L.?)

Spilocryptus cimbicis Tschek. 1 ♀, Priekuli, aus T. Kokon, 20. V. 19; 13 ♂, daselbst, 16. V. 19; im Jahre 1923 massenhaft aus T. Kokons bei Riga.

Außerdem: 1 ♀, Priekuli, auf Betula Blatte, 28. VIII. 24.

Xiphydria camelus L.

Rhyssa approximator F. 2 ♀ und 1 ♂ Vilaka, Tribunovo, Latgale, aus X. c. in verdorrtem, dünnem Alnus glutinosa Stamm, 6. VI. 26. Gesicht beim ♀ ganz schwarz; die ♀♀ entsprechen der var. *ruficoxis* Kriechb., das ♂ der var. *maculicoxis* Kriechb.

Thalessa citraria Ol. 2 ♂, Vilaka, Tribunovo, Latgale, 6. VI. 26.

Thalessa curvipes Grav. 1 ♀ und 2 ♂, Vilaka, Tribunovo, Latgale, 6. VI. 26.

download unter www.biologiezentrum.at

LEPIDOPTERA.

Dicranura vinula L.

Paniscus cephalotes Holmgr. 1 ♀, aus D. v. 29. V. 16.

Orgyia sp.

Pimpla holmgreni Schmiedekn. 3 ♀ und 3 ♂, Priekuli, zusammen aus einem O. Kokon 5. V. 22.
Außerdem: 1 ♀, Slitere, Kreis Ventspils, auf Salix Blatt, 15. VIII. 26.

Orgyia antiqua L.

Pimpla examinator F. 2 ♀ und 1 ♂, Cesis, aus O. a. Kokon, 31. VIII. 24.
Außerdem: 1 ♀, Bolderaja, Kreis Riga, im Gras 22. VIII. 23. long. 8,0 (ovip. 2,0); 2 ♀, Priekuli, auf Stachelbeer-Strauch, 18. IV. 23, long. 9,2 (3,0); 1 ♀, Priekuli, auf Quercus-Blatt, 16. IX. 23, long. 6,0 (1,2); 1 ♀, Dalbe, Kreis Jelgava, 26. VIII. 23, long. 9,2 (2,0); 2 ♂, Slitere, Kreis Ventspils, in schattigem Mischwalde auf niedrigen Gewächsen, 14.—18. VIII. 26. Bei einem ♂ Hintertibien rötlich.

Malacosoma neustria L.

Pimpla brassicariae Poda. 1 ♀, Priekuli, aus M. n. Kokon 10. VIII. 23, long. 15,0.
Außerdem: 5 ♀ und 1 ♂, auf verschiedenen Bäumen, 8. VII. bis 5. X.

Pimpla examinator F. 2 ♀, Priekuli, fliegend um M. n. Kokons, 14. VII. 24. Die ♀ legten auch Eier (14. VII.), am 29. VII. sind die Pimpla Larven schon erwachsen und am 4. VIII. sind die Puppen vollständig ausgebildet.

Dendrolimus pini L.

Pimpla bernuthi Htg. 11 ♀ und 12 ♂, Priekuli, aus einem D. p. Kokon, die ♂♂ 7.—8. V. 22, aber die ♀♀ 10.—11. V. 22.

Acronycta rumicis L.

Pimpla examinator F. 1 ♀, Priekuli, aus A. r. 12. VII. 24.

Mamestra brassicae L.

Pimpla examinator F. 1 ♀. Priekuli, 23, VII. 18.

download unter www.biologiezentrum.at

Mamestra pisi L.

Ophion ventricosus Grav. 2 ♂, Priekuli, aus M. p. Raupen, 14. VI. 26.

Dianthoecia cucubali Fuessl.

Coelichneumon ferreus Grav. 2 ♀, Pirekuli, 31. VIII. 24.
Außerdem: 1 ♀, Priekuli, auf dem Wege, 11. VII. 19, long. 14,2.

Nonagria typhae Thbg.

Chasmias paludicola Wesm. 1 ♂, Bauni, Kreis Valmiera, 9. IX. 24. Fühler ohne weißen Ring.

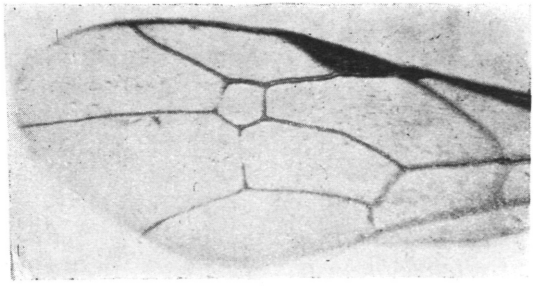


Fig. 6. Vorderflügel von *Trichocryptus cinctorius* Grav. ♂.

Trichocryptus cinctorius Grav. (Fig. 6), 1 ♀, Bauni, Kreis Valmiera, 9. IX. 24.
Außerdem: 4 ♀, Jeça, Kreis Liepaja, auf im Wasser stehenden Iris Blättern 17. IX. 27. Der untere Außenwinkel der Discoidalzelle ist stumpf.

Panolis griseovariegata Goeze.

Ich hatte Gelegenheit zweimal größere Kalamitäten dieses Kiefern-Schädlings zu beobachten: 1. in der Oberförsterei Piltene, Kreis Kuldiga, im Jahre 1923 (Südwestliches Lettland) und 2. in der Oberförsterei Aumeistere, Kreis Valka, im Jahre 1925 (Nordöstliches Lettland). Folgende Schlupfwespen sind ausschließlich aus P. Puppen gezogen.

Cratichneumon nigritarius Grav. 42 ♀, Piltene, 11. V. — 31. V. 23 und 30 ♂, daselbst, 7. V. — 22. V.; 2 ♀, Aumeistere 23. V. bis 25. V. 25 und 2 ♂, daselbst, 17. V. — 18. V. 25.

Barichneumon pachymerus Ratz. 175 ♀, Piltene, 14. V. bis

download unter www.biologiezentrum.at

5. VI. 23 und 185 ♂, daselbst, 10. V. — 2. VI. 23; 31 ♀, Aumeistere, 30. V. — 4. VI. 25 und 61 ♂, daselbst, 22. V. — 31. V. 25.

Barichneumon bilunulatus Grav. 4 ♀, Piltene, 31. V. — 5. VI. 23; 2 ♀, Aumeistere, 9. VI. 25 und 2 ♂, daselbst, 31. V. und 15. VI. 25.

Cryptus fulvipes Magr. 1 ♀, Piltene, 8. V. 23; 5 ♀, Aumeistere, 20.—25. V. 25 und 4 ♂, daselbst, 14.—30. V. 25.

Plectocryptus arrogans Grav. 4 ♀, Piltene, 13.—17. V. 23 und 4 ♂, daselbst, 7. und 8. V. 23; 3 ♀, Aumeistere, 25.—30. V. 25 und 3 ♂, daselbst, 17.—20. V. 25.

Aphanistes armatus Wesm. 5 ♀, Piltene, 10.—13. V. 23 und 2 ♂, daselbst 7.—8. V. 23; 2 ♀, Aumeistere, 23.—31. V. 25 und 5 ♀, daselbst 17.—23. V. 25.

Tylocomnus scaber Grav. 4 ♀, Aumeistere, 16.—28. V. 25 und 1 ♂, daselbst, 15. V. 25.

Die ökonomische Bedeutung der wichtigsten von diesen Schlupfwespen in Prozenten (von der Gesamtzahl der Wespen) ist folgende:

Cratichneumon nigritarius	15%
Barichneumon pachymerus	79%

Außer diesen, direkt aus den Panolis Puppen gezogenen Schlupfwespen fand ich eine Anzahl Kokons auch neben den Wirtsgruppen. Es ist sehr wahrscheinlich, daß diese echte Panolis Parasiten waren. Es sind folgende:

Ophion luteus L. 2 ♀ und 1 ♂, Aumeistere, 22. V. — 8. VI. 25.

Enicospilus ramidulus Grav. 11 ♀, Piltene 17.—24. V. 23; ♀♂, Aumeistere, 1925.

Banchus femoralis Thoms. 1 ♀, Piltene, 13. V. 23 und 2 ♂, daselbst, 10. V. 23.

Abraxas grossulariata L.

Pimpla examinator F. 1 ♀, Priekuli, 10. VII.

Evetria resinella L.

Pimpla terebrans Ratzb. 1 ♀, Priekuli, 20. VI. 24, long. 10,0 (ovip. 12,0).

Glypta resinana Htg. 2 ♀, Priedaine, Kreis Riga, 10.—11. IV. 25; 2 ♀, daselbst, 10. III. 26 (im Zimmer) und 22. IV. 26; 3 ♂, daselbst, 8. IV. 26.

download unter www.biologiezentrum.at

Oletreutes variegana Hb.

Pimpla detrita Holmgr. 1 ♂, Priekuli, 25. V. 21.
Pimpla examinator F. 1 ♀, Priekuli, 25. V. 21.
Dioctes exareolatus Ratzeb. 1 ♀, Priekuli, 25. V. 21.

Simaethis pariana L.

Pimpla calobata Grav. 4 ♀ und 1 ♂, Priekuli, 1925, in Gesellschaft mit den zwei folgenden. Beim ♂ ist das 1. Hinterleibssegment zweimal so lang als hinten breit, aber das 3. und die folgenden nicht so lang, als bei Schmiedeknecht angegeben (p. 1088).
Mesochorus vittator Zett. 9 ♀ und 5 ♂, Priekuli, 1925.
Angitia claripennis Thoms. (Fig. 7) 4 ♀ und 6 ♂, Priekuli, 1925.

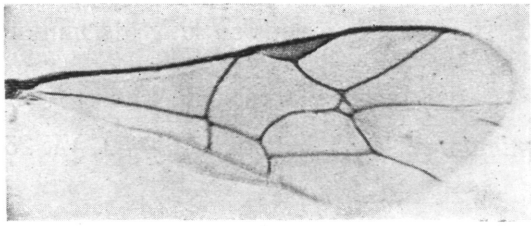


Fig. 7. Vorderflügel von *Angitia claripennis* Thoms. ♂.

Yponomeuta malinellus Z.

Pimpla examinator F. 1 ♀. Bulduri, Kreis Riga, aus Kokon, 10. IX. 23, long. 4,4; 2 ♀, Priekuli, aus Kokons, 8. IX. 23.
Angitia armillata Grav. 2 ♀ und 1 ♂, Priekuli, 16. VII. 22.

Yponomeuta evonymellus L.

Herpestomus brunneicornis Grav. 1 ♀, Cirava, Kreis Aizpute, aus Y. e. Kokons, 30. VII. 24.
Ich besitze noch zwei zweifelhafte ♀ (alle drei ♀ gleichzeitig gezüchtet); bei einem ist der Postpetiolus sehr undeutlich, beim anderen deutlich nadelrissig.
Pimpla examinator F. 14 ♀ und 23 ♂, Cesis, 21.—26. VII. 24; 20 ♂ und 1 ♀, Cirava, Kreis Aispute, aus H. e. Kokons 30. VII. 24.
Angitia armillata Grav. 3 ♀ und 6 ♂, Cesis aus H. e. Kokons 13.—16. VII. 24; 4 ♀ und 1 ♂, Cirava, Kreis Aizpute, 30.

download unter www.biologiezentrum.at

VII. 24. Diese letzten zusammen mit *Herpestomus brunneicornis* Grav. und *P. examinator* F.

Mesochorus vittator Zett. 1 ♀ und 1 ♂, Cesis, 11.—18. VII. 24.

Gracilaria syrigella F.

Phaedroctonus transfugus Grav. 2 ♀ und 2 ♂, Cesis, aus G. s. Puppen, VI. 24; 1 ♀, Cesis, aus G. s. Puppe, 31. VIII. 24.

Ochsenheimeria taurella S. V.

Lissonota cylindrator Vill. 1 ♂, Priekuli, aus O. t. im Alopecurus pratensis, 15. IX. 25.
Außerdem: 1 ♀, Priekuli, 22. VIII. 19.

Lissonota sulphurifera Grav. var. *ruficoxis* Schmiedekn. 1 ♀ und 1 ♂, Priekuli aus O. t. im Alopecurus pratensis, 15. IX. 25. 1. und 2. Hinterleibssegment so lang als hinten breit.

Incurvaria capitella Cl.

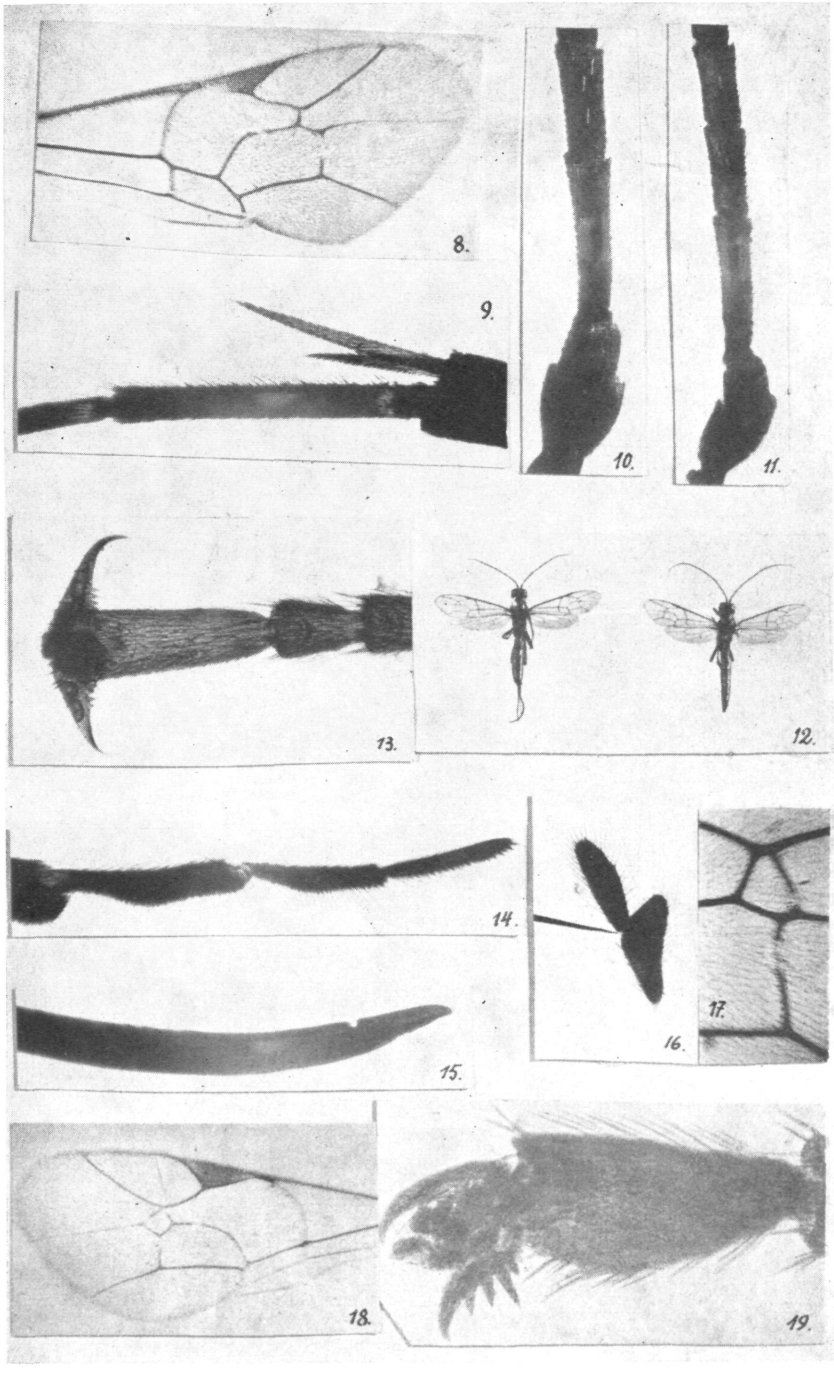
Pimpla examinator F. 4 ♂, Priekuli, 10.—30. VI. 25.

Tafelerklärung.

Fig. 8. Vorderflügel von *Spudea latvica* sp. nov. ♀.
Fig. 9. Schienensporen und Metatarsus der Hinterbeine von *S. latvica* ♀.
Fig. 10. Fühlerbasis von *S. latvica* ♀.
Fig. 11. Fühlerbasis von *S. latvica* ♂.
Fig. 12. *Rhimphoctona fulvipes* ♀ und ♂.
Fig. 13. Klauen des Vorderbeines von *Rh. f.* ♀.
Fig. 14. Kiefertaster von *Rh. f.* ♂.
Fig. 15. Ovipositor von *Rh. f.*
Fig. 16. Lippentaster von *Rh. f.* ♀, die Spitze zeigt die richtige Lage und Einfügungsstelle des letzten Gliedes.
Fig. 17. Areola von *Rh. f.* ♀.
Fig. 18. Vorderflügel von *Mesochorus vittator* Zett. ♀.
Fig. 19. Klauen des Vorderbeines von *M. vittator* ♀.

download unter www.biologiezentrum.at

E. Ozols, Ichneumoniden aus Lettland.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Konowia (Vienna)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Ozols Edgars

Artikel/Article: Ichneumoniden aus bekannten Wirtstieren in Lettland. 135-146